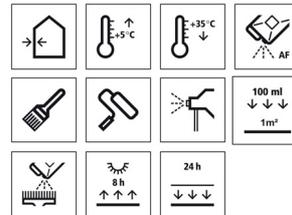


Technisches Merkblatt

Sto-Ventilac Satin AF

Lösemittelhaltiges, aromatenfreies, ventilierendes Fensterlack-Eintopfsystem, seidenglänzend



Charakteristik

Anwendung

- außen und innen
- als Grund-, Zwischen- und Schlusslackierung auf Holzfenster und Holzwerk

Eigenschaften

- ventilierend
- gute Kantenabdeckung
- feuchtigkeitsschützend
- blockfest
- sehr witterungsbeständig
- sehr gut zu beschneiden
- aromatenfrei
- lösemittelhaltig

Optik

- seidenglänzend nach EN 13300

Besonderheiten/Hinweise

- Bei großflächiger Verarbeitung im Innenbereich empfehlen wir aufgrund der Geruchsentwicklung und des hohen Lösemittelgehalts wasserbasierte Produkte zu verwenden.
- Farbtonbeständigkeit bei Farbtönen gemäß BSF-Merkblatt Nr. 26
- Klasse: B, Gruppe 1 - 3 je nach Farbton

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte		1,50 - 1,53 g/cm ³	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei, frei von trennenden Substanzen und fachgerecht vorgearbeitet sein.

Es sind nur Spanplatten nach DIN 68 763 geeignet, Typ V100 / V110 G. Der Feuchtegehalt darf während der Verarbeitung und im Gebrauchszustand 12 % Feuchte nicht überschreiten.

Bei allen Holzwerkstoffen ist zwingend eine wetterfeste Verleimung erforderlich.

Bei Mehrschichtplatten nach DIN 68 705 ist die Verleimung wetterbeständig, aber

Technisches Merkblatt

Sto-Ventilac Satin AF

nicht der Holzwerkstoff als Ganzes.
Die absolute Feuchte muss zwischen 5 % und 15 % liegen, während der Verarbeitung und im Gebrauchszustand.
Deshalb sind diese Holzwerkstoffe nach dem Stand der Technik nur bedingt für die direkte Bewitterung geeignet.

Mängelfreie Beschichtungen können deshalb nicht gewährleistet werden.

Vorbereitungen

Vorhandene Untergründe auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Beschichtungen entfernen.
Lose Anstrichteile sowie nicht tragfähige Altanstriche und Beschichtungen entfernen (mechanisch oder durch geeignete Abbeizmittel).

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +5 °C
Oberste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +35 °C
nach DIN 50014

Materialzubereitung

Das Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt, vor Gebrauch gut aufrühren.
Zum Verdünnen StoFluid AF verwenden.

Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch
pro Anstrich	0,10 - 0,13 l/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

Holz im Außenbereich:
Neue und ausgewitterte Nadelhölzer mit StoPrim Protect AF imprägnieren.

Zwischenanstrich:
Sto-Ventilac Satin AF verdünnt mit Sto-Fluid AF auftragen

Schlussanstrich:
Sto-Ventilac Satin AF unverdünnt 1 - 2 mal auftragen

Applikation

Streichen, Rollen, Airless-Spritzen

Das Produkt wird mit einem Pinsel, Rolle oder im Spritzverfahren aufgetragen.

Lieferviskosität: leicht thixotrop

Airless-Spritzen:
Viskosität: ca. 105 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 0,09" - 0,13"
Druck: 120 - 150 bar

Aircoat-Spritzen:
Viskosität: ca. 130 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 0,09" - 0,13"

Technisches Merkblatt

Sto-Ventilac Satin AF

Druck: ca. 40 - 50 bar Airless
Druck: 3,5 bar Luft

Finecoat-Spritzen:
Viskosität: ca. 45 - 50 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 1,3 - 1,8 mm
Druck: max.

Luft- Hochdruckspritzen:
Viskosität: ca. 35 Sek./4 mm DIN Auslaufbecher
Düse: 1,2 - 1,5 mm
Druck: ca. 3,5 bar

Die Spritzwerte beziehen sich auf ca. +20 °C Materialtemperatur und ca. 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Bei +20 °C Luft- und Untergrundtemperatur und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit: staubtrocken nach 7,5 Stunden, klebfrei nach 8 Stunden, überstreichbar nach 24 Stunden. Die Trockenzeit verlängert sich bei tiefen Temperaturen und/oder hoher Luftfeuchtigkeit.
--	--

Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit StoFluid AF reinigen.
--------------------------------	--

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Glanzgrad: Der relativ hohe Glanz am Anfang reduziert sich entsprechend dem Stand der Technik in Abhängigkeit der Schichtdicke, Luftfeuchtigkeit und Temperatur nach einigen Tagen. Entsorgung: Bei der Entsorgung die gesetzlichen Bestimmungen beachten. Nur restentleerte Dosen zum Recycling geben. Dose mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.
--	---

Lieferrn

Farbton	weiß, getönt
----------------	--------------

Verpackung	Dose
-------------------	------

Lagerung

Lagerbedingungen	Fest verschlossen und frostfrei lagern.
-------------------------	---

Lagerdauer	Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2011
-------------------	---

Technisches Merkblatt

Sto-Ventilac Satin AF

Gutachten / Zulassungen

Kennzeichnung

Produktgruppe Fensterlack / getönt

Zusammensetzung Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel, Alkydharz, Titandioxid, Talkum, Isoparaffin, Aliphaten, Additive

GISCODE M-LL01Alkydharzlackfarben, entaromatisiert

Sicherheit Dieses Produkt ist ein Gefahrstoff.
Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet unter www.sto.com abrufbar.

Sto AG
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57 -2178
infoservice@stoeu.com
www.sto.de